

OSSV-Nachwuchs ist back



Ganze 202 Tage musste der OSSV Nachwuchs warten, bis er endlich mal wieder an einem Schwimmwettkampf teilnehmen konnte. Selbst auf ein ordentliches Training in der eigenen Halle musste man über 4 ½ Monate durch die verordneten Einschränkungen wegen Corona und seinen Folgen verzichten. Für alle betroffenen Vereinsmitglieder und Ihren Trainern ging damit eine lange Wartezeit zu Ende. Regelmäßiges Athletiktraining sowie sporadisches Wassertraining im Bischheimer Freibad halfen etwas dabei, dass die Fitness nicht gänzlich verloren ging.

Aus dem gesamten Bundesgebiet meldeten 38 Vereine für den diesjährigen Dresdner Plüschtierpokal. Selbst Vereine aus Hamburg, München, dem Ruhrpott und Hessen nutzten die sich in Sachsen gebotene Möglichkeit, ihrem Schwimbernachwuchs Wettkampfpraxis über 2 Wettkampftage anzubieten. In einigen Bundesländern dürfen verordnungsbedingt noch immer keine Wettkämpfe stattfinden. 8 OSSV-Kinder gingen in Dresden hochmotiviert an den Start. Als Ziel gaben die Trainer Schnappauf & Schoop vor, sich, auch aufgrund der geringen trainingsintensiven Zeit, den jeweiligen Bestzeiten so gut es ging anzunähern.

Unbeeindruckt der Zielvorgaben und der sehr starken Konkurrenz schwamm Finn Schoop (JG 2011) bei vier möglichen Einzelstarts zu 4 Siegen über 50m und 100m Freistil, 100 Rücken sowie 50m Rückenbeine und konnte dadurch den Siegerpreis in Form eines Plüschtierflamingos in allen sich gebotenen Farben erkämpfen. Jakob Althaus (JG 2007) ging als fünfter und Tom Schäfer (JG 2008) als sechster jeweils über 100m Brust aus dem Wasser. Beiden verbesserten hierbei ihre Bestzeit in überragender Manier um mehrere Sekunden. Ebenfalls auf Platz 6 über 100 Brust schwamm Emily Schulz (JG 2005). Caitlin Görner (JG 2008), Jenny Schulz (JG 2008), Marlon Klawitter (JG 2010) und Romeo Klawitter (JG 2012) schafften es ebenfalls, Bestzeiten zu schwimmen. Besonders im JG 2008 der Mädchen war ein sehr starkes Teilnehmerfeld vertreten, so dass ein Platz 7 über 50m Rücken für Caitlin Görner ein tolles Ergebnis darstellt. Für Romeo Klawitter war es der erste große Wettkampf und seine Aufregung vor den Starts besonders groß. Mit Bravour kam er über 50m Freistil als Siebenter ins Ziel. Am kommenden Wochenende wartet mit dem Elbepokal bereits das nächste Highlight auf den OSSV Nachwuchs ins Sachsens Landeshauptstadt. Der Veranstalter Dresdner SC 1898 musste bereits ein Meldestopp verhängen, weil das zahlenmäßig zugelassene Teilnehmerfeld schon Wochen vorher vollends ausgeschöpft wurde.

JK, Foto: OSSV